

Die königl. Universitäts-Bibliothek in Tübingen übersendet folgende Druckwerke: ‚Verzeichnis der armenischen Handschriften der königl. Universitäts-Bibliothek. Von Franz Nikolaus Finck und Levon Gjandschezian. (Systematisch-alphabetischer Hauptkatalog der königl. Universitäts-Bibliothek zu Tübingen. M. Handschriften. a) Orientalische. XIII.) Tübingen 1907‘ und

‚Atlas zum Katalog der armenischen Handschriften. 1. Armenische Paläographie. Erläuterungen zu den Schriftproben aus den armenischen Handschriften der königl. Universitäts-Bibliothek in Tübingen. Von Franz Nikolaus Finck. 2. Kleinarmenische Miniaturmalerei. Die Miniaturen des Tübinger Evangeliars MA XIII, 1 vom Jahre 1113, beziehungsweise 893 n. Chr. Von Josef Strzygowski. (Veröffentlichungen der königl. Universitäts-Bibliothek zu Tübingen. I.) Tübingen 1907‘.

Das w. M. Professor W. Meyer-Lübke überreicht als Obmann der Kirchenväter-Kommission eine Abhandlung des Herrn Johann Bergman, Professors an der freien Hochschule in Stockholm, betitelt: ‚De codicum Prudentianorum generibus et virtute‘ für die Sitzungsberichte.

## XII. SITZUNG VOM 8. MAI 1907.

Das k. M. Geheimer Justizrat Dr. Friedrich Ritter von Schulte, derzeit in Meran, dankt für die ihm zu seinem 80. Geburtstage seitens des Präsidiums telegraphisch ausgesprochenen Glückwünsche.

Der Sekretär überreicht die an die Klasse gelangten Druckschriften, und zwar:

1. Śrī-Rukmiṇī-Pariṇayam yajñapati-vidyāvinodopādhikena śrīmadashṭadurgādhiṣvareṇa Śrī-Viṣvanāthadevavarmanā viracitam prakāśitaṃca. Kalikātānagaryām 1905. (Die Hochzeit der Rukmiṇī von Viṣvanāthadevavarman verfaßt und kommentiert. Calcutta 1905);